

Das Fach Deutsch in der Jahrgangsstufe 5 – Informationen der Fachleitung

Liebe Eltern,

die Beherrschung der eigenen Sprache stellt einen wichtigen Schlüssel für die Interaktion des einzelnen mit der ihn umgebenden Welt dar. Ja, die Digitalisierung eröffnete uns neue Wege der Kommunikation und veränderte zudem die Arbeitswelt fundamental, aber auch die Digitalisierung hilft uns nichts, wenn der Mensch, der vor einem Endgerät sitzt, seine Anliegen nicht klar versprachlichen kann. Je genauer ich formulieren kann, was ich will, was verändert werden sollte, was mich frustriert, was meine Bedürfnisse sind etc., desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass ich verstanden werde.

Ihr Kind in dieser Hinsicht zu ertüchtigen, ist eines der Kernanliegen des Faches Deutsch. Diesem Anliegen nähern wir uns am DG auf verschiedene Weisen. Zum einen bauen wir die Sprachplattform weiter aus. So beschulen wir in Klasse 5 noch stark den Bereich der Grammatik und dies scheint uns gerade jetzt umso wichtiger, weil wir festgestellt haben, wie groß die Lücken sind, die sich coronabedingt in den Grundschulen aufgebaut haben. Das Gelernte wird in Form zweier Kurzarbeiten abgefragt, die zusammen den Wert einer Schulaufgabennote haben.

Das Erzählen von Geschichten/Erlebnissen, das in der Grundschule eingeübt wird, greifen wir zunächst mit der ersten Schulaufgabe auf, bevor mit der zweiten und dritten Schulaufgabe die Kompetenz der Kinder weiter entwickelt wird zu informieren und zu berichten. Zu dem poetischen Blick auf die Welt soll also der sachliche und der analysierende Blick stärker hinzutreten.

Und auch wenn das Buch und damit das private Lesen zusehends einem harten Stresstest ausgesetzt ist, weil Instagram, tiktok und co ein hohes Attraktionspotential haben, glauben wir an die Wichtigkeit desselben. Denn das Lesen versetzt uns in die Facetten des Lebens und im Lesen entwerfen wir eine Welt. Die oben genannten digitalen Kanäle stehen hingegen für den Konsum ihrer schnellen, farbigen Oberfläche. Deswegen gibt es am DG eine rollierende Lesestunde, über die wir sehr froh sind, denn alle Fächer haben sich in den Dienst des Projektes Lesen gestellt und opfern im Wechsel Stunden, damit die Schüler eine Stunde in der Woche in unserer DG-BiB lesen können. Am Ende jeder dieser Stunde sollen die Schüler ihre Leseerfahrung in ihrem Leseloggbuch kurz festhalten.

Zu dieser Grundstruktur treten Projekte und Sonderaktionen wie der Vorlesetag, die gemeinsame Klassenlektüre von Jugendbüchern, Besuche der Stadtbücherei und Lesungen z.B. im Rahmen des BamLit (Bamberger Literartage). In diesem Sinne hoffen wir den Neugymnasiasten ein umfassendes Rüstzeug für die auf sie zukommenden Anforderungen mitgeben zu können.

Sollten Sie nun bezüglich des einen oder anderen Punktes noch Fragen haben, so wenden Sie sich doch bitte an uns.

1. FL Deutsch: dominik.stoecker@dg-bamberg.de
2. FL Deutsch: birgit.kraus@dg-bamberg.de